VR-10-060 Schengen retten: Schlagbäume in Europa in die Geschichtsbücher verbannen (V-50, V-104 geeint)

Antragsteller*in: Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu VR-10

Von Zeile 59 bis 61:
Der europarechtswidrige Vorschlag von Friedrich Merz, Menschen aus Syrien und Afghanistan systematisch zurückzuweisen, ~~ist eine~~aber auch so manche Asylrechtsverschärfung der letzten Monate oder die irrationale Abschiebekampagne der Bundesregierung sind direkte Folgen solcher falschen Versprechungen: Da Asylanträge sich rechtsstaatlich bei Grenzkontrollen gar

Von Zeile 63 bis 64:
liberale Demokratien schnell gar nicht mehr erfüllen können. Damit treibt die Debatte Erwartungen voran, die nur ~~die Feinde~~mit Zerstörung der Demokratie ~~einlösen können~~umsetzbar sind.

Begründung

Auch die von uns mitgetragene Politik der Ampel-Regierung folgt zu oft dem hier beschriebenen Weg. Das müssen wir eingestehen und klar benennen.
Außerdem sollten wir nicht beschönigen, dass die Forderungen letztlich zur Zerstörung unserer Demokratie führen wird.

weitere Antragsteller*innen

Angela Büttner (KV München); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Stephan Fritsch (KV Erlangen-Stadt); Jörg Friedrich (KV Odenwald); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Simon Haack (KV Münster); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Robert Wlodarczyk (KV Herzogtum Lauenburg); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Hugo Gisi Klement (KV Berlin-Reinickendorf); Joachim Weiss (KV München); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Marie-Christine Scholz (KV Regensburg-Stadt); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.